EVU - Aktuell

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Übermittler = Transmissions = Transmissioni**

Band (Jahr): **2 (1994)**

Heft 9

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Anschluss des Schweizerischen Stabssekretär-Verbandes an den EVU

Am 10. Mai 1993 hat die Geschäftsleitung EMD entschieden, den Dienstzweig "Stabssekretariat" aufzuheben und auf den 1.1.1995 vollständig in die Uebermittlungstruppen zu integrieren.
Als Konsequenz daraus wird die Farbe des "Spiegels" von schwarz auf silbergrau wechseln. Der Spiegel mit der Feder wird jedoch weiterhin bestehen bleiben. Somit ist eine vollständige Integration in die Uebermittlungstruppen gewährleistet.
Diese im Rahmen der Armee 95 gefällten Entscheide hat den Schweizerischen Stabssekretärverband dazu bewogen, sich über die Zukunft des Verbandes Gedanken zu machen. Bereits vor den Sommerferien haben die Zentralvorstände der beiden Verbände miteinander Kontakt aufgenommen und verschiedene Szenarien diskutiert. In zwei weiteren Sitzungen haben wir gemeinsam eine für beide Seiten ausser-ordentlich befriedigende Lösung erarbeitet. Dass wir uns so schnell fanden, lag sicher an der kameradschaftlichen Atmosphäre dieser Sitzungen.

Die föderalistische Integration des Stabssekretärverbandes in den EVU per 1.1.1995

Der Stabssekretärverband hat anlässlich seiner Generalversammlung vom 24. September 1994 beschlossen, vorbehältlich der Aufnahme in den EVU den Verband aufzulösen. Durch die föderalistische Integration des Stabssekretärverbandes in den EVU müssen die Zentralstatuten des EVU nicht geändert werden. Die 6 Sektionen des Stabssekretärverbandes bleiben unverändert bestehen und werden wie die EVU Sektionen direkt dem Zentralvorstand des EVU unterstellt. Damit die Verbindung zum EVU gepflegt und gefördert werden kann, erhält jede Sekretär-Sektion eine EVU-Sektion als "Götti". In die zentralen Organe des EVU, den Zentralvorstand und die Technische Kommission, werden je zwei Vertreter des Stabssekretärverbandes gewählt.
So wird gewährleistet, dass die Interessen und Bedürfnisse der Stabssekretäre in den obersten Führungsorganen des EVU direkt wahrgenommen beziehungsweise abgedeckt werden können. Die beiden Zentralvorstände sind überzeugt, dass damit eine gute Basis für die zukünftige Zusammenarbeit geschaffen worden ist. Wir "Silbergraue" freuen uns auf die Zusammenarbeit mit unseren neuen Kameraden.
Im Hinblick auf verschiedene Neuerungen bei den Uebermittlungstruppen - beispielsweise das neue militärische Führungs- und Informationssystem MILFIS - wird sich diese Zusammenarbeit in Zukunft zwangsläufig intensivieren, weshalb schon bald kein Unterschied mehr feststellbar sein wird.

Der Stabssekretärverband stellt sich vor

Zweck des Verbandes
Der Verband hat den Zweck, zugunsten eines möglichst wirkungsvollen Einsatzes der Stabssekretäre das militärische Wissen und Können seiner Mitglieder zu fördern, die Interessen des Stabssekretariates zu wahren und die Kameradschaft zu festigen.
Organisation, Mitglieder
Im Unterschied zum EVU stellen die Sektionen in regelmässigem Turnus den Zentralvorstand, der aus 5 - 7 Mitglieder besteht.
Der Stabssektretärverband besteht aus 6 Sektionen mit insgesammt 553 Mitgliedern (davon 118 Veteranen und 6 Ehrenmitglieder).

- Zürich	181 Mitglieder
- Zentralschweiz	67 Mitglieder
- Romande	82 Mitglieder
- Ostschweiz	64 Mitglieder
- Basel	31 Mitglieder
- Bern	128 Mitglieder

Verbandsorgan
Die Herausgabe des Verbandsorganes "Der Stabssekretär" wird eingestellt. Wie die EVU Sektionen werden die Sekretär-Sektionen ihre Mitteilungen im "Uebermittler" abdrucken.
Der Redaktor des Uebermittlers wird darauf achten, dass in Zukunft auch spezifische Berichte über das Stabssekretariat erscheinen.
hjh

Zwei-Tage-Marsch Bern 1995 erst am 13./14.Mai

Um eine Terminkollision und gegenseitige Konkurrenzierung mit dem 26.InternationalenTweedaagse von Blankenberge in Belgien zu vermeiden, findet der 36.Schweizerische Zwei-Tage-Marsch von Bern, entgegen dem im Mai 1994 verbreiteten Datum, erst am Samstag 13. und Sonntag 14.Mai 1995 statt.
Die allgemein geschätzte hervorragende Infrastruktur steht selbstverständlich weiterhin zur Verfügung. Auskünfte sind erhältlich bei Postfach 8256, 3001 Bern, oder unter der Telefonnummer 077 52 56 54.

Ausserordentliche Delegiertenversammlung / Herbst - Präsidentenkonferenz 1994
Assemblée extraordinaire des délégués / Conférence des présidents automnale 1994
Assemblea straordinaria dei delegati / Conferenza dei presidenti autunnale 1994

Samstag, Samedi, Sabato, 5. 11. 1994, 0940 - 1300 Uhr

3000 Bern , General Guisan Kaserne , Filmsaal Nr. 22

Traktandenliste	Ordre du Jour	Trattande
1 Begrüssung durch den Zentralpräsidenten	1 Salutations du président central	1 Saluto del presidente centrale
2 Feststellung der Anzahl der Delegier ten und Wahl der Stimmenzähler	2 Fixation du nombre des délégués et nomination des scrutateurs	2 Accertamento del numero dei delegati e nomina degli scrutatori
3 Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 10. April 1994 in Braunwald	3 Procès-verbal de la conférence des présidents du 10 avril 1994 à Braunwald	3 Verbale della conferenza dei presidenti del 10 aprile 1994 a Braunwald
4 Aufnahme des Schweiz. Stabssekretärverbandes in den EVU	4 Admission du société suisse des secrétaires dÆEtat-major à l'AFTT	4 Ammissione della società svizzera dei segretari di Stato Maggiore all'ASTT
4.1 Aufnahme der 6 Sekretär- Sektionen in den EVU	4.1 Admission des 6 sections des secrétaires à l'AFTT	4.1 Ammissione delle 6 sezioni dei segretari all'ASTT
4.2 Aufnahme der 8 Ehrenmitglieder des Schweiz. Stabssekretärverbandes in den EVU	4.2 Admission des 8 membres d'honneur du société suisse des secrétaires d'Etat-major à l'AFTT	4.2 Ammissione dei 8 membri onorarii della società svizzera dei segretari di Stato Maggiore all'ASTT
5 Ergänzungswahlen in den Zentralvor stand:- 2 Vertreter aus dem Schweiz. Stabssekretärverband	5 Elections complémentaires dans le comité central:- 2 membres du société suisse des secrétaires d'Etat-major	5 Nomine complementari nel comitato centrale:- 2 membri della società svizzera dei segretari di Stato Maggiore
6 Voranschlag 1995 der Zentralkasse	6 Budget pour 1995 de la caisse central	6 Preventivo della cassa centrale per il 1995
7 Kurzberichte der Ressortchefs	7 Rapport des chefs de ressort	7 Rapporto dei responsabili di ramo
8 Wichtige Mitteilungen aus den Sektionen	8 Informations importantes des sections	8 Informazioni importanti delle sezioni
9 Verschiedenes	9 Divers	9 Varie

Eidgenössischer Verband der Uebermittlungstruppen
Association Fédérale des Troupes de Transmission
Associazione Svizzera delle Truppe di Trasmissione

Zentralpräsident:
Président central:
Presidente centrale:

sig Maj / Magg Hansjörg Hess

Zentralsekretär:
Secrétaire central:
Segretario centrale

sig Kpl / Cpl Bruno Heutschi